Stellungnahme(n) (Stand: 01.04.2021)

Sie betrachten: Königsberger Straße / Tulpenweg (08/006)
Verfahrensschritt: Beteiligung der Behörden gemäß § 4 (2) BauGB
Zeitraum: 01.03.2021 - 06.04.2021

Behörde:	Stadt Düsseldorf: Amt 63/0
Frist:	06.04.2021
Stellungnahme:	<p>Erstellt von: Lucas Vogel, am: 01.04.2021 , Aktenzeichen: SV-0030/21</p> <p>Zu den vorgelegten Planentwürfen nimmt Amt 63 wie folgt Stellung:</p> <p>Zu den textlichen Festsetzungen:</p> <p>Zu 1.1 Teilfläche Kita: Gemäß der textlichen Festsetzung Nr. 1.1 sind im EG nur Erschließungsanlagen für die anderen Geschosse zulässig. Dies dürfte die Möglichkeit von leicht und barrierefrei erreichbaren Abstellflächen für Kinderwagen und Mobilitätshilfen gem. § 47 Abs. 4 BauO NRW ausschließen. Diese Flächen werden sinnvollerweise auch im EG angeordnet. Es wird um Überprüfung gebeten, ob dies gewollt ist.</p> <p>Zu 2.3 Die Festsetzung „+D“ ist dahingehend zu konkretisieren, ob das genannte Dachgeschoss auch ein Vollgeschoss sein kann.</p> <p>Zu 2.4, 3. und 4. Absatz Als Bezugspunkte für Höhenangaben werden die Unterkanten/Oberkanten von Rohdecken festgesetzt. Dies lässt viel Spielraum, da Verkleidungen und Bodenaufbau variieren können. Ich bitte dies zu Berücksichtigen.</p> <p>Zu 4.2 Ein Hervortreten von Loggien ist so nicht möglich, da Loggien immer nach innen gerichtet und allseitig - also rückwärtig und seitlich - vom Baukörper umschlossen sind. Ich bitte um Überprüfung, ob nicht tatsächlich eine vergrößernde Kragplatte gemeint ist.</p> <p>Zu 4.4 Siehe bitte meine Ausführungen zu 4.2.</p> <p>Zu IV. Hochspannungsfreileitung Es wird höflich angefragt, ob statt „Leistungsbetreiber“ nicht tatsächlich der Leitungsbetreiber gemeint ist. Der verwandte Begriff lässt sich fachlich nicht zuordnen.</p> <p>Zum zeichnerischen Teil:</p> <p>Zu Blatt 1.1: Die Eintragung „GF“, „GL“ und „L“ stehen nicht in der Legende. Eine Ergänzung erscheint sinnvoll.</p> <p>Zu Blatt 1.2: Die dargestellten Schraffuren können nicht nachvollzogen werden. Unklar bleibt, warum teilweise Schraffuren in doppelter Lage vorhanden sind und welche Längen hier gelten sollen.</p> <p>Die Dokumente Begründung, Schalltechnische Untersuchung, Verkehrsuntersuchung sowie GOP+Artenschutz wurden nicht geprüft.</p> <p>Eine Prüfung von Abstandflächen war aufgrund fehlender Grundstückszuschnitte nicht möglich.</p>

Denkmalrecht:

Der Umgebungsschutz für das Baudenkmal Königsberger Str. 100 ist zu beachten. Teil des Baudenkmals sind das Pförtnerhaus, das Verwaltungsgebäude, Montagehalle, Lagergebäude und Kesselhaus mit Kraftzentrale und Werkstatt."

Zudem befinden sich im direkten Umfeld des Plangebiets im Tulpenweg Gaslaternen zur Beleuchtung des öffentlichen Raumes. Die Gasleuchten wurden am 26. September 2020 gemäß § 3 DSchG in die Denkmalliste der Landeshauptstadt Düsseldorf eingetragen. Sie unterliegen damit den Bestimmungen des Denkmalschutzgesetzes.

Die Leuchten (Nr. 2971-001, -005, -007, -009, -011) dürfen bei der Einrichtung der Baustelle und der Durchführung der Maßnahme keinen Schaden nehmen; falls erforderlich sind Schutzmaßnahmen zu veranlassen. Die Notwendigkeit von Schutzvorkehrungen und die Art der Ausführung sind vorab mit dem Amt für Verkehrsmanagement als Straßenbaulasträgerin abzustimmen und das Ergebnis dieser Abstimmung ist der Unteren Denkmalbehörde vorzulegen.

Anhänge: -

Nachträge:

-

manuelle Einträge:

-